

Zeitschrift: Verhandlungen des Schweizerischen Armenerziehervereins
Band: 4 (1874-1878)

Vorwort: Vorwort
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Verehrte Herren und Freunde!

Es wäre schon lange an der Zeit gewesen, wieder ein Heft über unsere Verhandlungen, Berichte und Referate erscheinen zu lassen. Allein bekannte Ereignisse und allerlei Umstände haben es bis jetzt verzögert und rechtfertigen wohl auch in Ihren Augen, daß wir bloß die beiden letzten Jahre berücksichtigt und nur noch ein interessantes Referat aus dem Jahre 1874 aufgenommen haben. Allerdings hätte die Versammlung der Ostschweizerischen Sektion am 24. und 25. Mai 1875 in Speicher-Trogen unter dem Präsidium des Herrn Waisenvater Wellauer, die einen in jeder Beziehung sehr gelungenen Verlauf nahm, hier vollständige Aufnahme verdient. Allein die Hauptarbeit an jener Versammlung, nämlich das Referat des Herrn Wellauer, besitzen Sie Alle in der vortrefflichen, nun in zweiter, erweiterter Auflage erschienenen Schrift: „Die Schweizerischen Armen Erziehungsanstalten u. s. w. von Joh. Wellauer und Joh. Müller. Schaffhausen 1878.“ Das Uebrige allein aufzunehmen, schien uns nicht mehr passend.

Im Fernern haben wir noch zu erklären, warum diesmal keine Anstaltsberichte erscheinen. Es hat dies seinen Grund darin, daß wir das Heft, das schon einige sehr umfangreiche Referate enthält, und damit auch die Kosten nicht allzusehr wollten anschwellen lassen, sowie daß Herr Rohner in der „Viktoria“ gemeldet hat, er werde 1880 einen neuen Bericht über seine Anstalt drucken lassen und seinen Kollegen zusenden.

Wir wünschen von Herzen, daß der Inhalt dieses Heftes nicht bloß freundliche Erinnerungen wachrufen, sondern, wie seiner Zeit das gesprochene Wort, auf's Neue anregend und befruchtend wirken möge!

Zürich, im August 1879.

Mit kollegialischem Gruß!

Der Vorstand.